



Grundsätze des naldo-Tarifs

Das Naldo-Gebiet ist in Waben unterteilt. Der Fahrpreis richtet sich nach der Anzahl der Waben, die durchfahren werden. Innerhalb der gelösten Waben können alle Busse und Bahnen einschließlich der Stadtverkehre genutzt werden. In 27 Städten und Gemeinden gibt es einen attraktiven Stadttarif sowie in der Wabe Reutlingen (220) die RSV-Wiedereinstiegsregelung (siehe www.naldo.de).

In der Stadt Tübingen sowie in der Wabe Reutlingen gibt es zudem „ticketfreie Samstage“ (siehe www.naldo.de).

Start- und Zielwabe werden immer mitgezählt – die Stadttarife hingegen nicht. Ab fünf Waben gilt das naldo-Ticket automatisch verbundweit.

Orte, die auf der Wabengrenze liegen, werden nicht mitgezählt, mehrfache Fahrten durch eine Wabe werden nur einmal berechnet.

Weißer Waben

Es gilt der naldo-Tarif.

Gestreifte Waben

Gestreifte Waben
In diesen Waben gilt der naldotarif. Für Fahrten in benachbarte grüne Waben gilt der Tarif des Nachbarverbundes.

Grüne Waben

Für Fahrten innerhalb dieser Waben gilt der Tarif des Nachbarverbundes.
Für Fahrten von weißen zu grünen Waben oder umgekehrt gilt der
naldo-Tarif auf bestimmten Linien/Linienabschnitten.

** In den Waben 619, 620 und 622 gibt es weitere Buslinien, auf denen naldo-Zeitkarten anerkannt werden (s. www.naldo.de).

*** Bei Fahrten zwischen den Waben 804/805 und den Waben 901/902/903/910/911/991/992 gilt der DING-Tarif (s. www.ding.eu).

Legende

-  naldo-Verbundgrenze
-  Wabengrenze
- 801** Nummer der Wabe
-  Ort im naldo-Kerngebiet
-  Ort im Übergangsbereich
-  Ort mit RSV-Wiedereinstiegsregelung
-  Stadttarif gilt auch in allen Ortsteilen
-  Stadttarif gilt im Kernort
-  Schienenstrecke
-  RegioBuslinie
-  Buslinie
- *  Stadttarif Kirchentellinsfurt/Wannweiler